



Max Bernshausen vom SC Rückershausen landete im Gesamtklassement des DSV-Schülercups auf dem 5. Platz – und übertraf damit die Erwartungen.

Foto: Verein

Teamarbeit macht Erfolg möglich

RUHPOLDING Skilangläufer Max Bernshausen beim DSV-Schülercup erfolgreich / Maues Finale

„Wenn man zu den besten fünf Sportlern zählt, dann ist das ein Resultat, auf das man aufbauen kann“, erklärte WSV-Trainer Stefan Kirchner.

nicht. „Wenn man zu den besten fünf Sportlern zählt, dann ist das ein Resultat, auf das man aufbauen kann. Allerdings müssen wir nun weiterarbeiten und die Leistungen stabilisieren, denn die Konkurrenz schläft nicht“, erklärte der WSV-Trainer.

Die erfolgreiche Saison war einmal mehr ein Beweis dafür, dass die Vereine eine starke Nachwuchsarbeit leisten – seit

weiter vorzukommen. Da geht noch was“, war sich Kirchner sicher. – Die Ergebnisse im Überblick:

► **Pokalwertung (Gesamtklassement nach 6 von 6 Rennen):** M 14: ...5. Max Bernshausen (SC Rückershausen) 83 Punkte ■ M 15: ...24. Birger Hartmann (VfL Bad Berleburg) 5 ■ W 14: ...25. Bente Rekowski (SC Rückershausen) 22; ...34. Tabea Peters (SC Bödefeld) 3.

► **Massenstart:** M 14 (8 km): ...11. Max Bernshausen 24:00,0 Minuten ■ W 14 (6 km): ...23. Bente

tika ■ Das Finale war durchwachsen, das Gesamtklassement stark: Zum Ende des Schülercup im Deutschen Skiverband hat Skilangläufer Max Bernshausen eine Top-10-Platzierung verpasst. Dennoch veredelte der Nachwuchsläufer des SC Rückerhausen seine Saison mit dem 5. Platz seiner Altersklasse 14 im Gesamtklassement der Serie. „Das ist ein gutes Ergebnis, damit war vor der Saison nicht unbedingt zu rechnen“, erklärte Stefan Kirchner. Der Trainer des Westdeutschen Skiverbandes (WSV) war mit dem Abschneiden insgesamt zufrieden, mit dem Finalwochenende in der Chiemgau-Arena in Ruhpolding allerdings nicht.

„Die Rennen in Ruhpolding waren eher durchschnittlich und hat nicht ganz der Zielsetzung entsprochen“, erklärte Kirchner vielsagend. Allein, seine Freude über das starke Abschneiden von Max Bernshausen im Gesamtklassement trübte dies

einige starke Nachwuchsarbeiten leisten – seit mehreren Jahren sind vor allem die Wittgensteiner Wintersportler altersklassenübergreifend auf dem Vormarsch. „Es ist natürlich immer abhängig davon, wie viele Sportler man hat, denn jeder einzelne arbeitet für sich, aber treibt das Team als ganzes auch voran“, wusste Kirchner – eine gute Mischung.

Doch nicht nur das Sportler-, sondern auch das Trainerteam zieht an einem Strang. „Alleine kann man einen solchen Job als Trainer nicht bewältigen. Es ist enorm wichtig, ein funktionierendes Team zu haben, zumal gerade in den jüngeren Jahrgängen ein Großteil der Arbeit in den Vereinen geleistet wird“, berichtete der Übungsleiter des Verbandes anerkennend. Als ausbaufähig betrachtet Kirchner sämtliche Resultate dennoch. Vor allem der weibliche Nachwuchs ist demnach längst nicht am Limit angekommen. „Ich sehe bei den Mädels noch viel Potenzial,

sen 24:00,0 Minuten ■ **W 14 (6 km):** ...23. Bente Rekowski (beide SC Rückershausen) 18:58,4; ...32. Tabea Peters (SC Bödefeld) 19:45,0; ...40. Finnja Lauber (SC Girkhausen) 20:52,1.

► **Techniksprint: M 14 (0,9 km):** ...18. Max Bernshausen (SC Rückershausen) 3:34,8 ■ **W 14 (0,9 km):** ...34. Finnja Lauber (SC Girkhausen) 3:59,0; ...40. Tabea Peters (SC Bödefeld) 4:06,46; 41. Bente Rekowski (SC Rückershausen) 4:06,78.

► **Mixed-Staffel Langlauf-Biathlon: M 14 (12 km/außer Konkurrenz):** ...12. HSV/WSV 2. (Max Bernshausen/SC Rückershausen – 9:19,0 Minuten) ■ **M 15 (12 km):** ...10. HSV/WSV 1. (Pablo Noll/TSV Poppenhausen – 10:07,5; Moritz Wiessner/TGV Schotten – 9:20,0; Birger Hartmann/VfL Bad Berleburg – 10:02,2; Erik Selbach/SC Neuastenberg-Langewiese – 11:19,0) 40:48,7 Minuten; ...16. HSV/WSV 2. (Max Till Saure/SC Usseln – 10:23,9; Jonas Zitzmann/SKG Gersfeld – 11:15,9; Luis Diaz/SC Willingen – 11:48,3; Till Hartmann/VfL Bad Berleburg – 14:31,1) 47:59,2 ■ **W 14 (12 km/außer Konkurrenz):** 11. HSV/WSV 2. (Bente Rekowski/SC Rückershausen) 10:23,9; Finnja Lauber/SC Girkhausen – 10:28,2) ■ **W 15 (12 km/außer Konkurrenz):** ...16. HSV/WSV (Lieve Peters/SC Usseln – 10:56,9; Tabea Peters/SC Bödefeld – 10:57,3; Esther Loerkens/SC Neuastenberg-Langewiese – 12:56,9).

Nordischer Kombinierer Wunderlich beendet Saison solide

tika **Ruhpolding.** Die Saison ist beendet, das Klassement steht fest. Der Schülercup des Deutschen Skiverbandes ist am Wochenende zu Ende gegangen. Als einziger heimischer Vertreter war Torben Wunderlich vom SC Rückershausen in der Altersklasse 14 dabei – die jüngeren Jahrgänge sind bereits in der Sommerpause (SZ berichtete). In der Chiemgau-Arena in Ruhpolding landete Wunder-

lich im Sprungwettkampf auf Rang 31, in der Nordischen Kombination lief er nach einem starken Langlauf aber auf Rang 14. Im Teamspringen sicherte sich Wunderlich zudem eine Top-10-Platzierung. Im abschließenden Gesamtklassement der Serie steht Wunderlich bei den Nordischen Kombinierern auf Rang 11 (401 Punkte), bei den Springern auf Rang 26 (227). – Die Ergebnisse im Überblick:

► **Nordische Kombination: M 14 (6 km):** ...14. Torben Wunderlich (SC Rückershausen) 21:35,5 Minuten/T-Note: 171,6 Punkte.

► **Sprungwettkampf: M 14 (65-Meter-Schanze):** ...31. Torben Wunderlich (SC Rückershausen) 55 Meter/T-Note: 171,6 Punkte.

► **Teamspringen (65-Meter-Schanze):** ...9. WSV/HSV (Lenard Kersting/SK Winterberg; Torben Wunderlich/SC Rückershausen; Moritz Ulbricht/SC Willingen; Simon Spiewock/TuS Neuenrade) 713,2 Punkte.